



Gruppe vom Abend der Deutsch-Niederländischen Gesellschaft.

Die Deutsch-Niederländische Gesellschaft in Berlin hat am Verbrüderungsfest in der Berlin-Meerden-Straße, einen Abend veranstaltet, der außerordentlich viel Interesse erregte.

Die Besuche J. D. Maldaan. Diese Besuche wurden durch den hiesigen Geschäftsführer Herrn Dr. Dr. med. Krumm, den hiesigen Studenten und über hundert hiesigen Studenten besucht.

Eine Schiffskatastrophe an der holländischen Küste.

Der gewaltige Sturm der seit vorgestern Nacht in ganz Mitteleuropa wütete hat, wie wir bereits im Telegramm der gestrigen Nummer meldden, eine luridste Schiffskatastrophe herbeigeführt.

von Ob" konnte bisher wegen der unglücklichen Lage der "Berlin" nicht an die ferne Heimat. Es ist alles erloschen, um das Verbleiben des Rettungsbootes zu verhindern.

Die Zeitung "Telegraph" veröffentlicht die folgenden Einzelheiten: Die "Berlin" liegt am Kap der Hoffnung fest. Das Schiff brach in der Höhe der Waldsee hinter den Eismassiven.

Kapitän Barteloo als Besatzung, der einzige von der Belohnung des Dampfers Gerettet, war auf der Höhe nach Untertand, um dort ein Schiff für seine Besatzung zu übernehmen.

Ein weiteres Telegramm, nach dem bereits zahlreiche Meldungen gekommen sind, meldet: Die Donnerstags Nacht wurde von dem bei der Strandung des Dampfers "Berlin" Besatzung 25 Personen getötet.

Die Tragödie eines Primaners.

(Nachdruck verboten) S. & H. Deffner, 21. Februar.

Die Verhängnisse in dem sensationellen Kindesmord-Prozess gegen die Frau des Richters Goppach in Gießhübel und deren Geliebten, den 19-jährigen Primaner Gullung wurden heute vor dem hiesigen Schöffengericht zu Ende geführt.

ten, deren beide Söhne und die Eltern bei mitangefangener Ermordung ermordet wurden. Die Sachverständigen befanden sich übereinstimmend, daß das Kind nach allen sich ergebenden Symptomen mehrere Stunden nach der Geburt noch gelebt habe.

kleine Chronik.

* Stittin, 21. Februar. (Einen Nord und einen Selbstmord) mehrere Tausend in den benachbarten Walden bei der 40-jährigen Fabrikbesitzerin Hermann Wittlich, ein hervorragender Textilindustrieller.

* Wehrh, 21. Februar. (Eine 14-jährige Arbeiterin) Dies war, wie bereits gemeldet, in dem Dinstagabend des 19. Februar in einer zur Wohnung ihrer Mutter gehörigen Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Schiffsverkehr) Eine Vermittlung zum der hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Sturm) Ein Sturm, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Ermordung) Ein Mord, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Ermordung) Ein Mord, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Ermordung) Ein Mord, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Ermordung) Ein Mord, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Ermordung) Ein Mord, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Ermordung) Ein Mord, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

* Stettin, 21. Februar. (Ermordung) Ein Mord, der am Sonntag den 19. Februar in der Gegend von Stettin auftrat, wurde von dem hiesigen Marine gebührend Bodenkammer, die der Familie als Schlafkammer dient, der jetzt fränk 10-jährige Georg Gassbach tot aufgefunden worden.

Aus dem Fescherkreise.

Es ist ein großer Schaden... Die Aktien der Eisenhüttenwerke... Die Aufsichtsräte haben beschlossen... Die Dividenden werden am 19. März nach...

Handel und Verkehr.

Preiserhöhung für Handeschrauben. Eine Ersetzung der Rabattsätze für Handeschrauben hat am 18. d. M. stattgefunden. Auf die bekanntesten Grundpreise werden jetzt nur noch eingeräumt: Für Maschinenhaken 27 Pro. Anschw.-Ecken 15 Pro., Schloßschrauben und Muttern 25 Pro.

Generalarbeitnehmer-Vertrag. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, die Dividende von 24 Pro. auf die Prioritätsaktien zu erhöhen. Die Aufsichtsräte haben beschlossen, die Dividenden zu erhöhen...

Deutsche Zündhölzerfabriken A.-G. in Laubach. Der Aufsichtsrat schlägt für 1906 nur 2 Proz. (v. 1.77 Proz.) Dividende vor. Die Aufsichtsräte haben beschlossen, die Dividenden zu erhöhen...

Berliner Produktenerpreise vom 21. Februar.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Fröhmark: Weizen, inländ. 182,00-184,00 Mk. ab Bahn. Roggen, inländ. 171,00-172,00 Mk. ab Bahn. Hafer, inländ. 177,00-178,00 Mk. ab Bahn. Gerste, inländische Futtergerste, mittel und gering 145,00 bis 160,00 Mk., extra 161,00 bis 172,00 Mk., russ u. Donau 144,00 bis 148,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Kaffee.

Hamburg, Donnerstag 21. Februar, abends 6 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per März 31 Gd., per Mai 31 1/4 Gd., per September 32 1/4 Gd., Gd., per Dezember 33 1/4 Gd., Gd. ruhig.

Zucker.

Magdeburg, Donnerstag 21. Februar. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Saft 83,-/83,-. Naphzucker, 75 Grad ohne Saft 70,-/70,-.

Zahlungs-Einstellungen.

Über die zahlungsunfähigen Firmen, die Kontraktverfahren erlitten werden. Der Sitz des Konkursverfahrens ist, wie in der Einleitung zu sehen, die Daten sind der Konkursverwaltung, der Ablauf der Anmeldefristen etc. siehe unten in der Tabelle.

Materialverhandlung E. Schmidt in Wilmersburg (Estabe). 1897, 203, 143, 184/4. Materialverhandl. C. Kordell in Eilbing (189, 73, 153, 156), Frau Frieda Voss geb. Wächter, Inh. d. Fa. W. Dunsak, in Erfurt (152, 283, 183, 84/4). Materialverh. M. Th. in Freiburg (182, 163, 143, 54/4). Cam. Ruckelsh, Inh. d. Fa. A. Konrabis, in Brauburg i. Pr. (182, 143, 143, 27/3). Tischlermeister K. H. Paul in Grossehönau (192, 133, 313, 21/3). Urmacher u. Händler mit Goldwaren O. P. Moann in Hamburg (192, 205, 205, 10/4). Kaufmann O. Lindenberg in Hannover (182, 163, 166, 16/3). Karlsruher Wagen- und Maschineng., G. m. b. H., vorm. H. Brandt & Cie., in Karlsruhe (182, 283, 183, 10/4). Handlung, in Firma Gerh. Fröhbe in Köln, Nr. 182, 803, 183, 19/4. Kolonialverhandlung Paul Koch in Beckelshagen-S. (142, 283, 12/3, 12/4). Kaufmann K. Horter in Reutlingen (182, 113, 193, 19/3). Bäcker E. O. Grubis in Odenthal (180, 202, 213, 9/3, 6/4). Kaufmann L. Fritsch, Inh. d. Fa. F. Beckers Nachf., Kolonialverh., in Stuttgart (182, 134, 163, 4/5). Kaufmann Eugen Koltze in Tapiau (162, 163, 143, 14/3). Kaufmann Will Peters in Wittstock (192, 166, 27/3, 27/3).

Schiffsbewegungen.

Berlin, 21. Februar. (Kaiserliche Marine.) „Concord“ am 21. Februar in Mecklenburg und geht am 22. März von dort nach Sydney in See. „Luchs“ ist am 21. Februar von Nanking nach Wuhu (Yangtsze) abgegangen. Die VI. Halbflootte ist am 19. Februar von Warnemünde nach Kiel gegangen.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S. - Poststr. 2.

Table with columns: Nachfr., An-gebot, Nachfr., An-gebot. Lists various financial instruments and their current market rates.

Rechts-Anstalten des „General-Anzeiger“

Gekostete Auskunft in allen Rechtsfragen erhalten die Abonnenten des „General-Anzeiger“ gegen Vorzeigung der Abonnements-Quittung.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittags von 4-6 Uhr in unserer Geschäftsstube Große Hofstraße 16, Eingang Durchgang über Bierbergstr. Vor. Ausgang B. am Zropke.

Wasserläufe: Am 21. Februar: Steilenski Oberpegel + 2,96, Unterpegel + 1,90. 22. Februar: Galle unterhalb + 2,36, Erotha + 3,55. 21. Februar: Grenzau + 2,40, Galle unterhalb + 2,14, Oberpegel + 1,95. Erzeben + 0,83, Reckenauer + 1,60.

Berlin. Bankdiskont 2 1/2%, Lombarddiskont 7%, Privatdiskont 4 1/4%.

Berliner Börse, 21. Februar 1907.

Main market table for Berlin Bourse, 21. Februar 1907. Columns include bond types (e.g., Reichsanleihe, Staatsanleihe), prices, and exchange rates. Includes sub-tables for Goldagio, Anleihen, Aktien, Wechsel, and Devisen.

Continuation of the market table for Berlin Bourse, 21. Februar 1907. Columns include bond types, prices, and exchange rates. Includes sub-tables for Devisen, Aktien, Wechsel, and Devisen.

Besonderer Gelegenheitskauf!

Ich kaufe bedeutend unter Preis:

120 Cover coat Paletots

hochmoderne, gutschitzende, längere Fassons, aus bräunlich-grünen, gediegenen Stoffen, passend für junge Damen und Mädchen, auch für Konfirmanden, im Winter u. Frühjahr zu tragen, und empfehle diese Mäntel, welche einen Wert bis 30 Mk. haben, nur solange Vorrat reicht, für die Ausnahmepreise von

9⁵⁰ 12⁵⁰ und 16⁵⁰ Mk.

Friedr. Herm. Hönicke am Leipziger Turm.

Nur einmalige Veranstaltung!

Mittwoch, den 27. Febr. 1907.

Forschungs-künstlerischer, humoristischer

Internat. Cabaret-Abend,

Beginn 11^{1/2} Uhr abends
(nach Beendigung der Abendvorstellung),
Ende 3 Uhr früh,

Süssmildts Walhalla-Theater.

Gillets nur an der Kasse oder vorher im Bureau des Walhalla-Theaters und zwar Saalplatz 2,10 Mk., Rang oder Loge 3,10 Mk. einschließlich fälliger Billetersteuer.
Besucher der Abendvorstellung zahlen 1,00 Mk. nach.
Auftreten von 3 Amatis, Arthur Wolff, Empire-Stars, Fritz Schenke mit gänzlich neuem Repertoir.
Gefällige Mitwirkung von Siegwart Gentes und vielen bedeut. auswärtig. Bühnen-Großen.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Schlicht bes. Berliner Musik-Ensembles.
Dir.: H. Cornall.

Stürmischer Erfolg Novität:

„Kadettenstreich“

gr. Ausstattungsbüchse in Victor Hollaender, dem Komponisten sämtlicher Repertoirstücke des „Metropol-Theaters“ zu Berlin, wie: „Ami ins Metropol“, „Neuestes Abenteuer“, „Und der Kaiser lacht dazu“ etc.
Anfang nächste 8 Abde.
Sonderliche Preise!
Gente Freitag den 23. Februar
Nichttrauch-Abend.

Altenerburger Hof.

Sonnabend den 23. ds. Mts.

Grosses Bockbierfest.

— Milien gratis. —

Sonntag Unterhaltungsabend.

Oskar Oberländer

Gr. Schlachtfest.

10 Preise.

1. Preis: 1 fettes Gans. 2. Preis: 1 Hühnerhähnchen. 3. Preis: 1 fettes Gans etc.

Stadt-Theater Halle a/S.

Direktion: M. Richards.
Sonnabend den 23. Febr. 1907.
157. Vorst. im Haupt-Bierst. Umlaufarten gütig. Schülerkarten a. Markt 1.10 an der Abendkasse.
Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Wallensteins Tod.
Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.
In Szene gesetzt vom Oberregisseur R. Schelling.
Personen:
Wallenstein Ludwig Schöke
Octavia Vicelominia R. Nonnenb. u. G. a. G.
Mar Vicelominia Bittl. Doms.
Leopold Leo Doms.
Alte Frau Fried. Weind.
Nicolai Fr. Grotzberg.
Butler Walter Sieg.
Hofmeister Neumann Karl Kurzb.
Hof-Adjutant Rudolf Korb.
Oberst Wangel, von den Schweden geleitet Bittl. Wühling.
Gordon, Kommandant von Eger R. Lütjohann.
Desroux, Hauptm. in d. Wallenstein'schen Armee Ferd. Amberg.
Wardonald, Hauptm. in d. Wallenstein'schen Armee G. Steinegg.
Schwedischer Hauptmann Ernst Gode.
Gefreiter von den Kaiserlichen B. Steiner.
Sohn des Hauptmanns D. Schwan. Otto Schwan.
Gräfin Terzky A. Wagner.
Eveline Hofm.
Hilf. Kammerling D. Schölkopf.
Kammerdiener Emil Köhler.
Bode Lucie Müller.
1. Knechtler Fritz Pfähler.
2. Knechtler August.
Die Szene ist in den bei ersten Aufzügen zu Bitten, in den zwei letzten zu Eger.
Nach dem 2. u. 4. Akt längere Pausen.
Sonnabend den 23. Februar 1907.
Nachmittags: Die lustige Witwe.
Abende: Lohengrin.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.
Sonnabend, 23. Febr. Anfang 8^{1/2}.
Shellock Holmes.
Sonntag 4 Uhr KLEINE PREISE.
Flachsman als Erzähler.

Stadt-Theater Leipzig.

Sonnabend den 23. Februar 1907.
Neues Theater.
Und Pippa tanzt.

Altes Theater.

Die lustige Witwe.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.

Sonnabend den 23. Februar 1907.
Leipziger Schauspielhaus.
Hertha's Hochzeit.

Neues Operetten-Theater.

Nachmittags:
Wilhelm Tell.
Abend:
Der Piffikus.

Süssmildts Walhalla-Theater.

Jeden 8^{1/2} Uhr abends
Elite-Specialitäten
Vorstellung.
Siehe Plakatsäulen!

Café Roland.

Täglich **Konzert.**
Anfang abends 7 Uhr.

Bier-Palast.

Große Saalstr. 21.
Bockbier-Fest
unter Mitwirkung der
Gehm. Wilhelm.
Jamen-Orchester
Carmencita.

„Merkur“

Restaurant Galberbaderstr. 6.

Café Monopol,

Inhaber: Max Herrmann.

Von Sonnabend den 23. ds. Mts. ab Ausschank



General-Vertreter: Otto Filss, Halle S.

Wintergarten-Café.

Täglich
Konzert bei freiem Eintritt
des Oester.-Ung. Künstler-Ensembles
unter Leitung des Kapellmeisters
Hilowittwos Földesy.

Sing-Akad.

Sonnabend punkt 8^{1/2} Uhr
Hebung
Scheidt, J. Damer, 6 Uhr E. Herrm.
Pünktliches und vollständiges
Orchester erbeten.

„Café Nova“

Al. Ulrichstr. 25.
Sonnabend u. Sonntag
Grosses
Künstler-Konzert.

Rauch-Klub „Habanna“

Maschwitz.
Sonntag den 24. Februar cr.
Grosses
Narren-Fest
im Dannewitz'schen Lokale,
mogu freundlich einladen.
Der Vorstand.

Ausschnitt der

Hall. Aktien-Bierbrauerei.
Sonnabend 8, 23. ds. Mts.
Thüringer Klösse
mit feinem Bierbraten.
Hermann Becker.
Sonnabend den 23. Februar

Grosser Narren-Abend

in dem feinsten Lokale
Restaurant
„Zur Reichskrone“
Unterplan 11.
Sonntag Unterhaltungs-Abend.
Hilfliches bei wohlverdienten
Bereitschaften Richard Weiskamp.
Gentez laßt ergeben ein
Fritz Hesse.

Zum Tannhäuser

in der Prossler's Berg.
Sonntag den 24. Februar von
4 Uhr an
Gr. hum. Narrenfränzchen.
Freundlichst laden ein
A. Ernst, Rich. Müller.

Stadt Freiberg.

Sonnabend
Familien- u. Narren-Abend.
Größe Pflanzungen.
Es laßt freundlich ein
Gustav Höner nebst Frau.

Kröber's Ballokal,

1 Gartenbergstr. 1.
Sonntag 1. 21. Februar 1907
Leitender grosser
Maskenball
mit Preisverteilung.
Es laßt freundlich ein
Seno Kröber.

Wagen-Sonnabend

Gr. Schlachtfest.
E. Schmidt,
Reichardtstr. 4.
Wagen-Sonnabend
8, 9 Uhr ab 8^{1/2} Uhr. Eintritt frei.

Morgen-Sonnabend

Schlachtfest.
A. Mächtig,
Gumbdamerstr. 30.
Wägen wird angenommen.

Kunstgewerbe-Verein zu Halle a.S.

Freitag den 22. Februar,
abends 8^{1/2} Uhr im Evangel. Vereinshaus (Hotel Kron-
prinz) Vortrag des Herrn Professor Scharvogel, Direktor der
Großherzoglichen Keramischen Manufaktur in Darmstadt, über:
Wahren und falschen Stil in der Keramik.
Mit dem Vortrage ist eine Ausstellung von Keramik (Terra
kotta, Irdeware, Fayence, Steingut und Porzellan) verbunden
— Eintritt frei. — Gäste willkommen. —
Der Vorstand. G. Wolff.

„Mittelpunkt“, Mittelstr. 12, 1.

Inhaber Peter Keim.
Sonnabend: **Kartoffelpuffer** mit Kompott,
a. Beet. 40 Pf.

„Neumarkt-Bierhalle“, Breitestr. 3.

Sonnabend den 23. cr.
Schlachtfest mit Unterhaltung.
Rechtl. laden ein
W. Franke und Frau.

Gesell. Verein „Othello“.

Sonntag den 3. März von 6 Uhr an
Großer Masken-Ball
im Tannhäuser, früher Prossler's Berg.
Garten im Vereinslokal. Eine Karte kein Eintritt

Allen unsere Freunde, Bekannten und der geehrten Nachbarn
die ergebenste Einladung, bei sich zu sein.

Restaurant Curmschlösschen,

Streiberstraße 21 hier,
nach vollständiger Renovation frisch übernommen habe, und laße zum
Besuch ergeben ein.
Friedrich Viol.
NB. Sonnabend und Sonntag,
den 23. u. 24. ds. Mts.

Großes Bockbier-Fest.

Frei: Speckfisch. — Hoch. Glas Bier.
Gebräuete Deformation. — Wohligen gütig.

Gastwirtschaft „Zum Leuchtturm“.

Großer Gesellschaftsal mit Konzert-Orchester.
Jeden Nachmittag **Unterhaltungs-Musik.**
Sonnabend den 23. ds. Mts.

Gr. Nasen- und Zylinder-Abend.

Die größte Nase und der größte Zylinder und die
kleinste Nase u. der kleinste Zylinder werden prämiert.
Küche mit bekannt vorzüglich.
Zum Aufschnitt gelangen nur **fr. Hausgebackene Würstchen.**
Es laßt ergeben ein
Fr. Thielicke.

Athleten-Klub „Eiche“, Halle.

Unter Narrenfränzchen
findet Sonntag den 24. Februar, von nachmittags 3^{1/2} Uhr an in
Freiberg's Garten Ball.

Volles Orchester. — 11. e. Amerikanische Auktion.
— Sparrn gratis. — Ter. Vertikal.

Tägliche Pökelwurst, sowie jeden Sonnabend von
5^{1/2} Uhr an **Thüringer Rostbratwürste**
empf. Franz Kaisers Restaur. — Gr. Traubengasse 31 (alt. Raub. Gf.).

Brothuhn's Rest.

Hl. Sandberg 11.
Sonnabend den 23. Februar
Grosser Bockbierrummel.

Morgen-Sonnabend

Schlachtfest.
Wagen m. Handklotz zur Remise,
bei sich von jetzt ab nicht mehr Dienst-
tag, sondern Sonnabends schlachte.
Hermann Müller,
Reichardtstr. 4.
Wagen-Sonnabend
Schlachtfest.
A. Mächtig,
Gumbdamerstr. 30.
Wägen wird angenommen.

Schlachtfest.

Schlachtfest.
A. Goldberg,
Barthstraße 5.

Schlachtfest.

Schlachtfest.
A. Kuhmel,
Reichardtstr. 1a.

Schlachtfest.

Schlachtfest.
Alfred Wanner,
Siedenstr. 10.

H. Ruff. Salat 1/2 S.
Schinkenbraten 70 Pf.
Hühnerbraten 50 Pf.
Wurstsalat 40 Pf.
Grosch. Bratenfleisch 20 Pf.
empfehlen
Wih. Nietzsche, Gr. Ernst-Str. 30,
Siedestr. 77.

Möbel-Fabrik und Magazin

Vereinigter Tischlermeister

Fernsprecher 642 Halle a. S. Fernsprecher 642

Anstellung und Verkauf nur Kleine Steinstrasse 6.

- Gr. Ulrichstr. 44
Leipzigerstr. 16
Alter Markt 18
Gr. Steinstr. 39
Thomasiusstr. 40
Steinweg 24
Bernburgerstr. 16
Burgstrasse 7
Reilstrasse 111
Landsbergerstr. 10

feine speckige Limburger Pf. 40 Pf. Hochfeine Emmenthaler Pf. 100 Pf. F. H. Krause. Image of a man with a staff.

Die weltberühmten Manberg Harmoniums schon von Mk. 100.- an in grösster Auswahl nur allein bei C. Rich. Ritter Hoflieferant Halle a. S.

Für Hausfrauen Dieletra-Berzen brennen am besten. Seim Gau wenig beschädigt. Preis 50, 75, 85, 110 Pfg. Vier: Dank. Ballin sen., Verf. Feinigerstr. Strümpfe in jeder Stärke werden gut angefertigt bei H. Schone Nachf., Gr. Steinstr. 64.

Spar- u. Darlehnskasse der Norddeutschen Landbank, Geschäftsstelle in Halle a. S. Magdeburgerstrasse 13a. Spareinlagen werden von Jedermann angenommen. Verzinsung: 4% bei täglicher Kündigung, 4 1/2% monatlicher, 4 3/4% vierteljährlicher. Einzahlungen können auch durch die Post erfolgen. Kapitalien werden unentgeltlich vermittelt und stehen angelegt. Alle Zinschriften und Geldsendungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der Norddeutschen Landbank in Halle a. S., Magdeburgerstrasse 13a.

Arnold Obersky, Korsett-Fabrik, Joh. Kath. Vieweg, Halle a. S., Gr. Steinstrasse 81. Meine erstklassigen Korsetts zur Ausgestaltung hoher Schultern und Hüften ohne Polsterung, für Damen und Herren, sind die vollkommensten auf dem Gebiete der plattlichen Dreiecks.

Geradehalter in verschied. Ausführung u. gr. Auswahl halte stets am Lager von Nr. 4.00 an. Reform-, Sport- und Gesundheits-Korsetts in reichster Auswahl von Nr. 1.50 an. Image of a woman in a corset.

Krausperle Kochherde für Haushaltungen, Hotels, Rittergüter. Feine Emailleherde für Küche und Was. Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57. Image of a stove.

Querfurter Kreisblatt. Auflage über 4000 Exemplare. Inserate finden im Kreise Querfurt die dichteste und ganz sichere Verbreitung durch 18 eigene Boten, die Post und deren Landbriefträger.

Zur Aufklärung! Dr. Schmeißer's Saucen-Würfel dient nicht, wie vielfach irrtümlich angenommen wird, als Zusatz oder Bereicherung für fertige Saucen, sondern zur ursprünglichen Herstellung derselben ohne irgend welche weitere Zusatz. Bei Zubereitung vorzüglich wohlgeschmeckter, gebundener, sämiger Saucen von schöner Farbe und frühem Aroma für 6-8 Personen genügt ganz allein 1 Stück Dr. Schmeißer's Saucen-Würfel für 10 Pfg. Derselbe dient zugleich den Braten, Gemüse, Suppen, Bouillan werden mit einer kleinsten billiger und besser gemacht als mit allen anderen Flüssigkeiten. Es gibt nichts Dequeres und Einfacheres. Willigen ausgeföhren. Heberzeugung macht fast! Millionenfach anerkannt. - Nicht zu verwechseln! General-Depot bei M. E. Schaarsochmidt, Halle a. S., Charlottenstraße 2. Telefon Nr. 709.

Jatsachen beweisen die Güte unseres seit 18 Jahren überall eingeführten Peru-Tannin-Wassers. Ausprobiert an unseren eigenen Kindern. Tausende von Anerkennungen. Auerlich empfohlenes Haarpflegemittel von unübertroffener Wirkung. Zu haben mit Fettgehalt od. trocken (sulfuriert) in jedem besseren Friseur-, Drogeri- und Parfümeriegeschäfte, auch Apotheken. Flasche Mark 1.75 u. Mark 3.50. Jede Flasche trägt die Firma der Erfinder: E. A. Uhlmann & Co. Engros-Lager, Generalvertreter I. Halle u. Umg.: Baumann & Hedderoth, Gr. Steinstr. 79. - Tel. 2605. Image of a bear.

Fleisch-Offerte. Rindfleisch zum Kochen 65-70 Pfg., zum Braten, ohne Knochen 80 Pfg., Schmetfleisch a Pfd. 75 Pfg., bei mehr Abnahme bedeutend billiger, Schweinefleisch a Pfd. 60 Pfg., Knochenschmalz a Pfd. 65 Pfg., Würstchen a Dose 10 u. 15 Pfg., drei Paar 25 Pfg., Koch- u. Regenburger Würstchen Paar 20 Pfg., auf 8 Pfd. 24 Pfg., Schweine- und fettes Fleisch a Pfd. 70 Pfg., gedicktes Rind- und Schmetfleisch a Pfd. 70 Pfg. Sämtliche Waren sind in großer Auswahl vorhanden. Th. Prasser's Wurstfabrik, Kl. Klausstrasse 2. Strassenreinigung (jeden Tag) Herr. Wilmke, Burgstr. 69. Tel. 110. Bild mit Schutzmarke, an welchem Nr. u. H. 8058 e. b. Gm. I. H.

Ich Anna Csillag mit meinen 195 Centimeter langen Nieren-Carett-Haar habe ich infolge 14 monatlichen Gebrauchs meiner selbst erfundenen Pomade erhalten. Dieselbe ist als das einzige Mittel zur Pflege der Haare, zur Förderung des Wachstums derselben, zur Stärkung des Haarbodens anerkannt worden, sie befördert bei Herren einen vollen, kräftigen Bartwuchs und bereitet schon nach kurzem Gebrauche sowohl dem Kopf, als auch Bart-Haar natürlichen Glanz und Fülle und bewahrt dieselben vor frühzeitigem Ausfallen bis in das höchste Alter. Kein anderes Mittel befähigt so viel Haarnährstoff als die Csillag-Pomade, welche sich mit allem Recht einen Weltakt erworben hat, indem die Damen und Herren schon nach Benützung des ersten Ziegels Pomade den besten Erfolg erzielen, und neuer Haarnährstoff zum Vorschein kommt. Diesen Erfolg bewirken die vielen Kräfte aus aller Welt einflussreichen Annehmlichkeiten, denn nur die Weisheit frönt den Erfolg. Preis ein Ziegels 2 Mk., Doppeltiegels 3 Mk. Postversand täglich. Hauptdepot für Halle: Mannfcheitr. Max Rädler, Drogerie, 2.

Immalin 1500 Millionen Menschen wohnen auf der Erde, eine große Anzahl hiervon sucht die Schuhe mit dem vorzüglichen Lederpulver Immalin. Image of a woman.

Wollen Sie Geld sparen, dann machen Sie einen Versuch mit meinen Schuwaren, dieselben sind beliebt durch ihre vorzügliche Qualität und billigen Preis. Box calf-Herrenschuhstrümpfe 7,00 Mk., Daumenschuhstrümpfe 6,00 Mk., Rindl. Herrenschuhe 3,00 Mk., Ein Posten Chevreau-, Box calf- und Kalblack-Herrenschuh, Schnallen- u. Zugstiefel, je nach 19 Mk., 9,50 Mk. Schuhwarenhaus F. Kloppe Nachf., Joh. H. Wiebach, Kl. Ulrichstr. 13. - en gros. - en detail. -

Schulze & Birner Wein-Großhandlung - Rathhausstraße 5. Spezialitäten: Rheinweine, Kaliforn. Rot- u. Portweine von 90 Pfg. per Flasche an bis zu den feinsten Hohegewächsen. Ausführliche Preislisten postfrei. Telefon 125.

300 Tassen Kaffee ergibt 1 Tafel von 50 Würfeln unseres Kaffeesatzes, wenn gemischt mit Bohnenkaffee; jede Tafel kostet nur 10 Pfg. Kaffee damit bereitet, bleibt ein befähmiges, dauernd wohl-schmeckendes, ausdauerndes Getränk von satter Färbung. Unsere Erzeugnisse in Paketen und Beuteln sind von gleicher Güte. Dommerich & Co., Magdeburg-Buckau, Anker-Kloster-Fabrik.

Neu! Flüssige Neu! Somatose Hervorragendstes, appetitanregendes, nervenstärkendes Kräftigungsmittel. Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

und viele Kräfte leistet Apotheker D. Feiler Nachf. (Hart Schraplan), Bärgele 1, am Markt, gegen alle schädlichen Tiere im Baum, Garten u. Feld, weil im Alkalienbestand unerschütterlich Mittel. Seit 50 Jahren ein Platan. Mittel zur Selbstschutzung stets vorrätig. Image of a bear.